

Antrag auf Öffi-Förderung

Finanzielle Unterstützung für Studierende, die die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen und mindestens 26 Jahre alt sind.

Nachname:	
Vorname:	
Studiengang:	
Matrikelnummer:	
Geburtsdatum:	
Adresse:	
Telefonnummer:	
E-Mail-Adresse:	
IBAN:	
BIC:	

Erforderliche Unterlagen:

- Kopie Studierendenausweis der FH JOANNEUM
- **Originalrechnung** des Tickets bzw. das abgelaufene Originalticket (Halbjahresticket bzw. Jahresticket – personalisiert!!). Zahlungsbestätigungen reichen nicht aus, es muss eine Rechnung mit allen üblichen Rechnungsbestandteilen eingereicht werden. Gefördert wird jede Form Ticket, die für das Erreichen des Studienortes nötig ist. Alternativ können **bereits abgelaufene Tickets** eingereicht werden.
- Zahlungsbestätigung (nur falls nicht in bar bezahlt wurde)

Grundsätzliches:

Insgesamt stehen € 750 pro Semester zur Verfügung. Gefördert werden ausschließlich personalisierte Jahres- oder Halbjahrestickets. Eine Förderung beträgt mindestens € 25 und maximal € 50 – je nach Anzahl der eintreffenden Anträge. Wenn es mehr Anträge gibt als Geld zur Verfügung steht, zählt das Eintreffen der Anträge, das heißt, die ersten 30 Anträge bekommen eine Förderung á € 25. Es kann nur einmal pro Studienjahr um eine Förderung angesucht werden, also entweder im Winter- oder im Sommersemester.

Die Förderung wird auf das namhaft gemachte Konto überweisen.

Anträge müssen bis 31.05.2023 eingereicht werden. Später eintreffende Anträge können für das Sommersemester leider nicht mehr berücksichtigt werden.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

1. Es werden keine Daten von Studierenden an Unbefugte weitergegeben.
2. Sämtliche Informationen im Zusammenhang mit Ansuchen um Öffi Förderung unterliegen strikter Verschwiegenheitspflicht. Zugang zu diesen Informationen erhalten nur der/die Mitarbeiter/in des Servicecenters, der/die zuständige Sozialreferent/in, der/die Wirtschaftsreferent/in, und der/die Vorsitzende der öh joanneum.
3. Sämtliche Unterlagen sind in versperren Schränken aufzubewahren. Den Schlüssel zu diesen verwahrt der/die Mitarbeiter/in des Servicecenters.